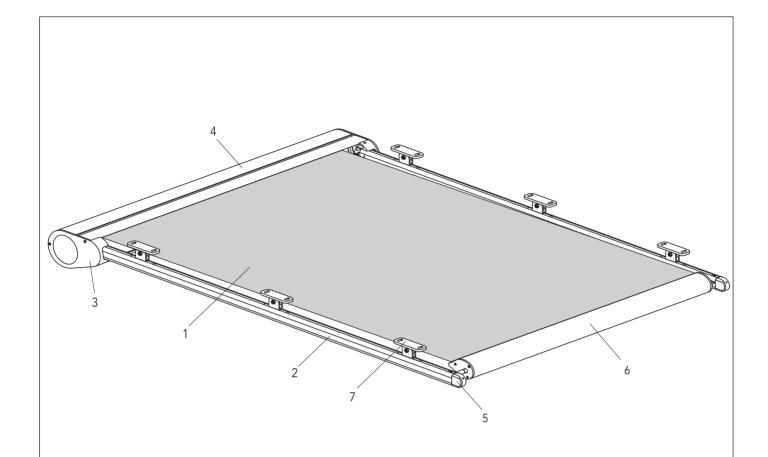
MONTAGEANLEITUNG

MHZ

Innenbeschattung INTRA



- 1. Bespannung
- 2. Führungsschiene
- 3. Seitenlager
- 4. Antriebseinheit
- 5. Endkappe
- 6. Ausfallprofil
- 7. Abstandshalter

Achtung:

Lieferung sofort auf Transportschäden überprüfen.

Den Inhalt der Sendung mit dem Lieferschein vergleichen. Überprüfung der Unterkonstruktion: Wichtig ist, daß die Glashauskonstruktion vor der Montage auf ihre statischen Eigenschaften überprüft MHZ-Beschattungen sind weitgehend wartungsfrei. Sollten Störungen an der Anlage auftreten, ist der Fachhandel zu benachrichtigen.

Benötigtes Werkzeug:

- Stecknuss Nr. 13
- Innensechskantschlüssel Größe 4 und 5
- Kreuzschlitzschraubendreher Gr.2
- Bohrmaschine mit Bohrer ø4,0mm

1 Probekabel (Art.Nr. 08-1630) für Somfy-Antrieb

Probekabel nur für Montage einsetzbar!

Achtung: Für Motoreneinstellungen bitte beiliegende Einstellanleitung für el. Antriebe beachten.

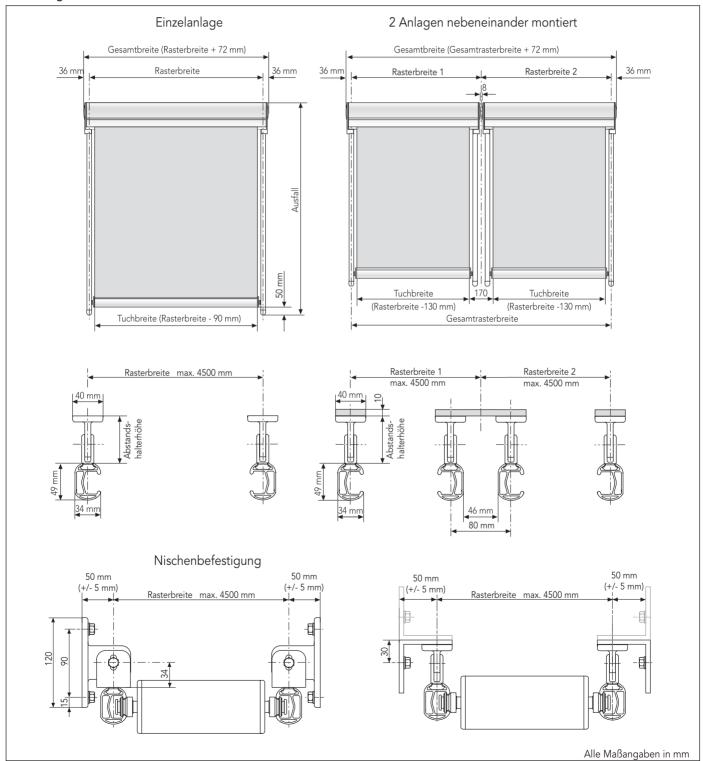
070055371



Technische Daten

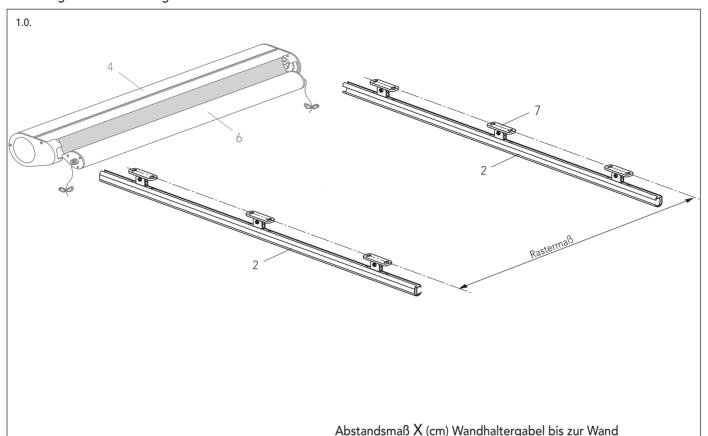


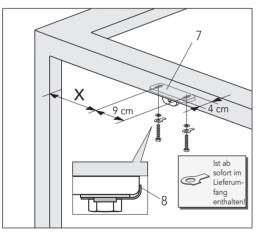
Ausladung und Achsmaße





1. Montage über die Führungsschienen





Abstandsmall A (cm) Wandhaltergabel bis zur Wand										
Neigungswinkel	0°	1° bis 5°	6° bis 10°	11° bis 15°	16° bis 20°	21° bis 25°	26° bis 30°	31° bis 35°	36° bis 40°	41° bis 45°
Konsolenhöhe										
Wandhalterplatte, 37 mm	37	39	39	40	41	43	45	48	51	54
Wandhalterplatte, 65 mm	37	39	41	42	43	46	47	51	54	57
Wandhalterplatte, 90 mm	37	39	41	42	44	46	48	52	56	60
Wandhalterplatte, 115 mm	37	39	41	42	44	47	50	53	58	62
Wandhalterplatte, 140 mm	37	39	41	43	45	48	51	55	60	65
Wandhalterplatte, 165 mm	37	39	41	43	46	50	53	57	62	67
Wandhalterplatte, 190 mm	37	39	41	44	47	51	54	59	64	70

Montagereihenfolge Grundfeld

1.0. Befestigungspunkte für die Abstandshalter (7) nach Rastermaß festlegen, beim Anschluss an eine Wand sind die obersten Abstandshalter ca. 37-70 cm (siehe Tabelle, Maß X) von der Wand anzubringen.

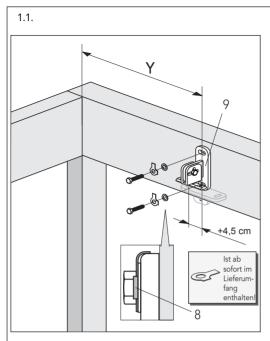
Dies ist erforderlich, um die Antriebseinheit (4) mit Ausfallprofil (6) auf die Führungsschienen aufschieben zu können.

Bitte beachten: Die Befestigungsschrauben der Abstandshalter empfehlen wir mit Sicherungsblech (8) zu montieren (ist ab sofort im Lieferumfang enthalten).

Ab einem Ausfall von 301 cm wird ein drittes Abstandshalterpaar mittig montiert.

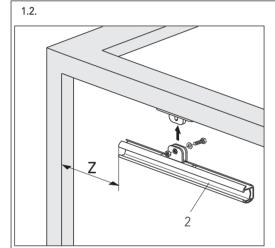
Die Abstandshalter (7) nochmals auf das Rastermaß (Mitte Abstandshalter bis Mitte Abstandshalter) und die Flucht überprüfen.



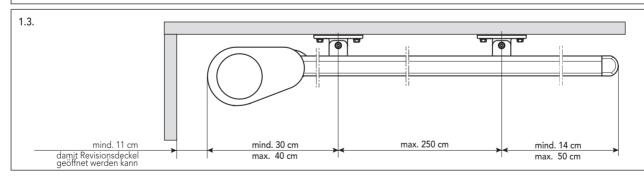


Abstandsmaß Y (cm) Wandhaltergabel Nische bis zur Wand										
Neigungswinkel		1°	6°	11°	16°	21°	26°	31°	36°	41°
	0°	bis 5°	bis 10°	bis 15°	bis 20°	bis 25°	bis 30°	bis 35°	bis 40°	bis 45°
Konsolenhöhe										
Wandhalterplatte, 37 mm	41,5	43,5	43,5	44,5	45,5	47.5	49,5	52,5	55,5	58,5
Wandhalterplatte, 65 mm	41,5	43,5	45,5	46,5	47.5	50,5	51,5	55,5	58,5	61,5
Wandhalterplatte, 90 mm	41,5	43,5	45,5	46,5	48,5	50,5	52,5	56,5	60,5	64,5
Wandhalterplatte, 115 mm	41,5	43,5	45,5	46,5	48,5	51,5	54,5	57,5	62,5	66,5
Wandhalterplatte, 140 mm	41,5	43,5	45,5	47.5	49,5	52,5	55,5	59,5	64,5	69,5
Wandhalterplatte, 165 mm	41,5	43,5	45,5	47.5	50,5	54,5	57,5	61,5	66,5	71,5

41,5 | 43,5 | 45,5 | 48,5 | 51,5 | 55,5 | 58,5 | 63,5 | 68,5 | 74,5



Abstandsmaß Z (cm) Führungsschiene bis zur Wand										
Neigungswinkel	0°	1° bis 5°	6° bis 10°	11° bis 15°	16° bis 20°	21° bis 25°	26° bis 30°	31° bis 35°	36° bis 40°	41° bis 45°
Konsolenhöhe										
Wandhalterplatte, 37 mm	29	30	31	32	34	35	37	40	43	46
Wandhalterplatte, 65 mm	29	30	32	34	36	38	39	43	46	50
Wandhalterplatte, 90 mm	29	31	33	35	36	38	41	44	48	52
Wandhalterplatte, 115 mm	29	31	33	35	37	39	42	46	50	55
Wandhalterplatte, 140 mm	29	31	33	35	38	40	44	48	52	57
Wandhalterplatte, 165 mm	29	31	33	36	39	42	45	49	54	60
Wandhalterplatte, 190 mm	29	31	34	37	40	43	47	51	56	62



Wandhalterplatte, 190 mm

Montagereihenfolge Grundfeld

1.1. Befestigungspunkte für die Abstandshalter Nische (9) nach Rastermaß festlegen, beim Anschluss an eine Wand sind die obersten Abstandshalter ca. 37-70 cm (siehe Tabelle, Maß Y) von der Wand anzubringen.

Dies ist erforderlich, um die Antriebseinheit (4) mit Ausfallprofil (6) auf die Führungsschienen aufschieben zu können. Bitte beachten: Die Befestigungsschrauben der Abstandshalter sollten mit Sicherungsblech (8) montiert werden (ist ab sofort im Lieferumfang enthalten).

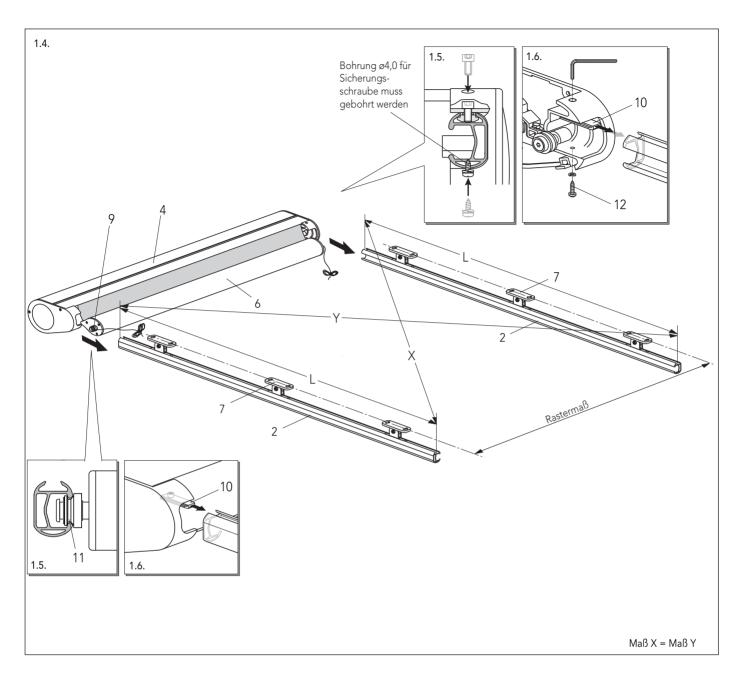
Ab einem Ausfall von 301 cm wird ein drittes Abstandshalterpaar mittig montiert.

Die Abstandshalter Nische (9) nochmals auf das Rastermaß (Mitte Abstandshalter bis Mitte Abstandshalter) und die Flucht überprüfen. 1.2. Führungsschiene (2) mit den Oberteilen der Abstandshalter auf die Abstandshalter aufstecken und die Führungsschiene mit einem Abstand von min. 29 - 62 cm (siehe Tabelle, Maß Z) zur Wand schieben und verschrauben (Sechskantschraube M8 x 25, Unterlegscheibe ø8,4, Mutter M8-selbstsichernd).

Achtung:

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Abstandshalter direkt mit der tragenden Konstruktion verschraubt werden.





1.4. Verpackung der Antriebseinheit (4) entfernen.

Nutensteine (10) in Einbaulage ausrichten.

Achtung:

- 1.5. Vor dem Aufschieben der Antriebseinheit müssen die Laufrollen (11) des Ausfallprofils links und rechts mit in die Führungsschienen (2) eingebracht werden!
- 1.6. Komplette Antriebseinheit (4) auf die Führungsschienen (2) aufschieben und links und rechts oben mit Zylinderschraube M6x16, O-Ring und Nutenstein und unten zusätzlich mit Blechschraube 4,8x16 und Federring (12) sichern.

- 1.7. Alle Verbindungen zwischen Abstandshalter (7) und Führungsschiene (2) lösen. Anlage in gewünschte Position schieben und leicht sichern.
- 1.8. Montierte Führungsschienen (2) diagonal über kreuz und auf Rastermaß ausrichten und sichern.

Maß X = Maß Y

Achtung:

Es ist unbedingt notwendig, nochmals Rastermaß und Maß X und Y zu kontrollieren. Die Funktionsfähigkeit der Anlage wird maßgebend von der exakten Ausrichtung der Anlage bestimmt.

Die Differenz der Maße darf beim Rastermaß max. 2 mm und bei Maß X und Maß Y max. 5 mm betragen! Nach dem Ausrichten der Anlage alle Verbindungen zwischen Abstandshalter (7) und Führungsschiene (2) fest anziehen.

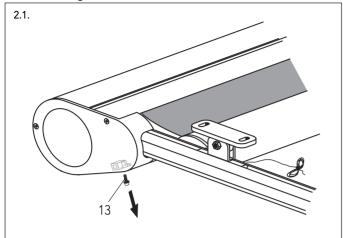
Sollte das Rastermaß der Führungsschienen nicht mit dem Rastermaß der Antriebseinheit übereinstimmen, Achsmaßkorrektur vornehmen.

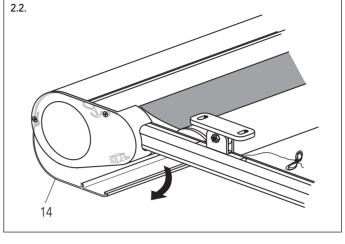
Achtung:

Achsmaßkorrektur ist nur über die Befestigungspunkte der Abstandshalter möglich.



2. Abdeckung öffnen

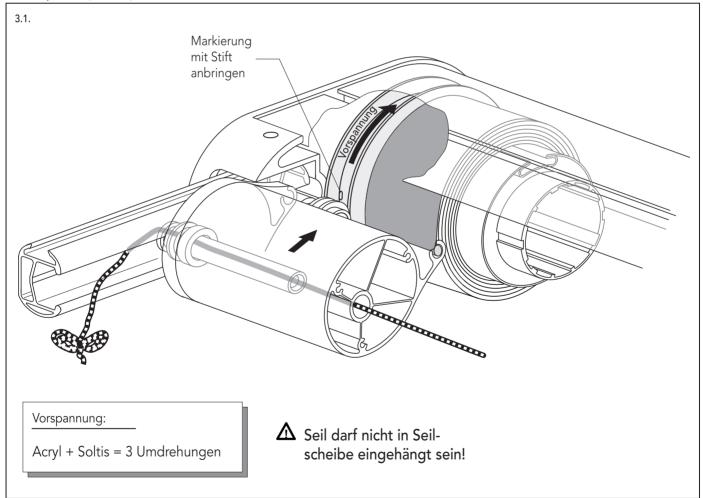




2.1. Schraube (13) von der Abdeckung lösen.

2.2. Abdeckung (14) nach unten aufklappen und zur Seite legen.

3. Vorspannung erzeugen



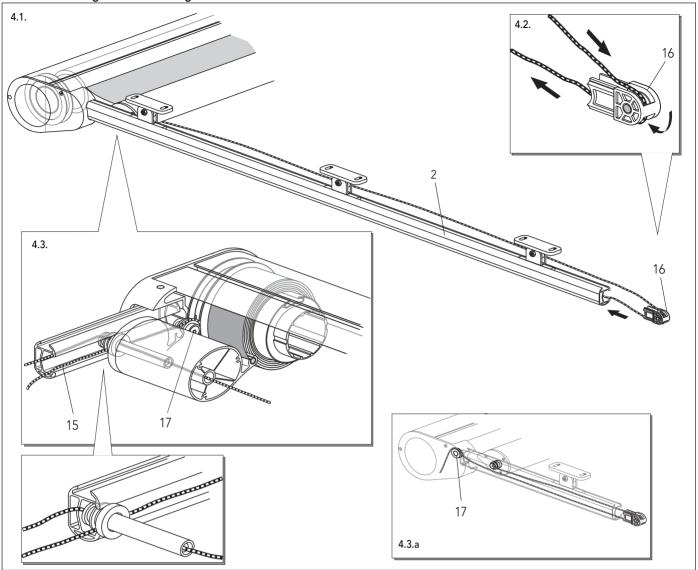
3.1. Probekabel anschließen.

Ausfallprofil beidseitig von Hand einschieben bis dieses am Schwert anliegt und diese Position halten. Anlage mit Probekabel einfahren bis das Tuch ohne Spannung aufgewickelt ist. Markierung oben an Seilscheibe anbringen. - Die Markierung dient als Zählhilfe der Umdrehungen zur Erzeugung der Vorspannung.

Um die benötigte Vorspannung erzeugen zu können, muß die Anlage mit 3 Umdrehungen der Seilscheibe in Auf-Richtung weiterlaufen.

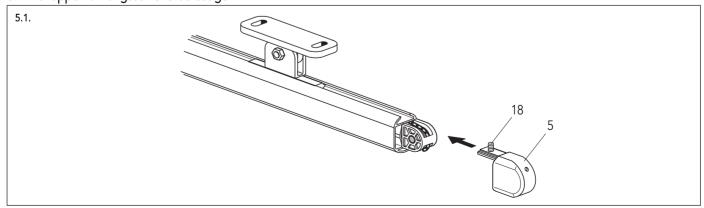


4. Seil in Führungsschiene einhängen



- 4.1. Seil (15) entknoten und in die Führungsschienen (2) legen. 4.2. In Halter Umlenkrolle (16) von oben nach unten einfädeln und anschließend den Halter Umlenkrolle auf das untere Ende der Führungsschiene (2) aufstecken.
- 4.3. Seil in der inneren Nut der Führungsschiene nach oben führen und über die Umlenkrolle (17) des Seitenlagers nach oben ziehen.

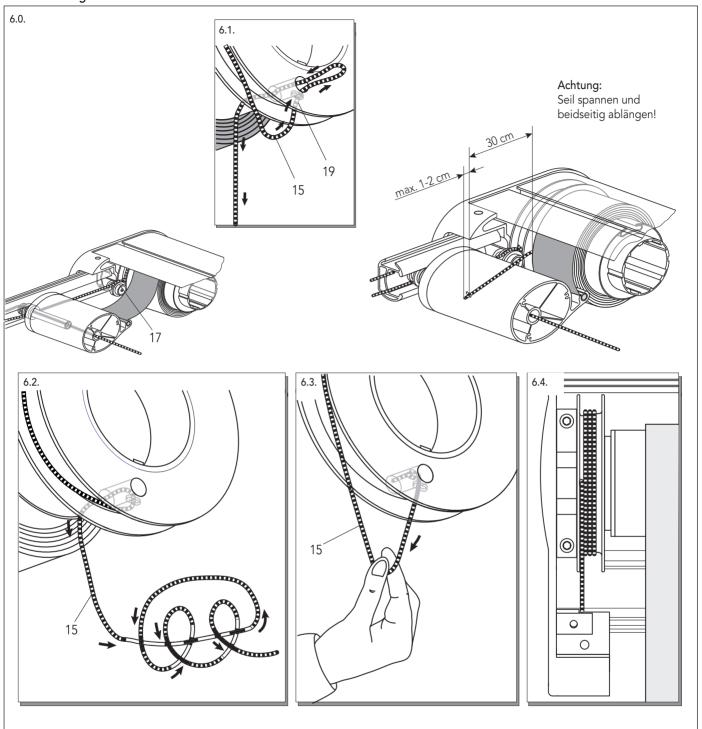
5. Endkappe Führungsschiene befestigen



5.1. Endkappen (5) auf Führungsschienen aufstecken und mit Gewindestift M8x12 (18) sichern.



6. Seil einhängen



6.1. Seil (15) von unten durch die Aussparung der Seilscheibe (19) nach oben und durch die Aussparung wieder zurück in Richtung Tuchwelle ziehen.

Seil beidseitig ablängen.

Es sollte auf beiden Seiten je ca. 30 cm über Antriebseinheit überstehen.

6.2. Seil (15) wie in Abbildung gezeigt beidseitig verknoten.6.3 Die Knoten werden durch nach oben ziehen des Seiles in die Aussparungen der Seilscheiben gedrückt.Knoten darf seitlich nicht überstehen.

Anlage komplett ausfahren.

Beim Ausfahren der Anlage wird die Seilschlaufe nach unten gezogen und das Seil wickelt sich dann auf die Seilscheibe auf. **Achtung:** Seil unbedingt dabei beobachten.

Es darf nicht von den Rollen (17) springen.

Anlage wieder einfahren.

Hinweis: Beim Aufwickeln muss die erste Lage des Seiles nebeneinander liegen (siehe Skizze 6.4).



8. Endlagen einstellen

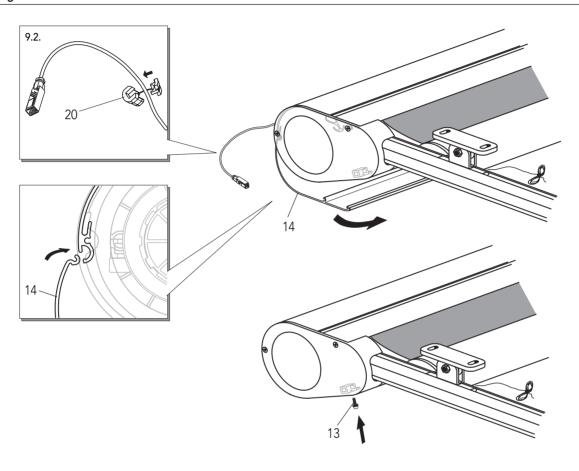


▲ Die Endlagen des Antriebes müssen vorort eingestellt werden (Somfyantriebe).

Einstellung siehe dem Motor entsprechendes Beiblatt "Einstellanleitung für Motor".

9. Abdeckung schließen





9.1. Vor dem Schließen der Abdeckung Motorkabel am Seitenlager entlang nach oben führen.

Abdeckung (14) aufsetzen und schließen.

9.2. Anschließend Kabeldurchführung (20) um Kabel legen und zusammendrücken. Kabeldurchführung auf Deckel aufsetzen, Kabel glattziehen und in Deckblech Kabeldurchführung einclipsen.

Mit Schraube (13) die Abdeckung im Seitenlager wieder sichern. Wichtig: Sollte das Kabel Schlaufen bilden, kann es zu Störungen der Anlage führen.

Probelauf.

Endlagen überprüfen.

Sollte die Endlagen-Programmierung geändert werden, bitte wie im Beiblatt "Einstellanleitung für Motor" beschrieben die Endlagen ändern.